

Eine gelungene Abschlussfeier

(Thomas Oetzinger, R)

Es gibt zwei entscheidende Tage im Leben eines Menschen: Der erste, an dem du geboren bist, und der zweite, an dem man merkt, wofür.“

Dieses Zitat von Mark Twain stellte der Schulleiter Thomas Oetzinger an den Anfang seiner Abschlussrede bei der diesjährigen Verabschiedung der Schüler der beiden 9. Klassen der Mittelschule Ursensollen. Er hob die Bedeutung dieses ersten Lebensabschnitts hervor, wies aber auch auf die Anforderungen hin, die künftig an die Schüler gestellt werden.



Den Beginn bildete ein feierlicher Wortgottesdienst in der Kirche St. Vitus in Ursensollen, der von Pfarrer Dr. Willi und den Religionslehrkräften der Schule gestaltet wurde. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von einem Klarinetten trio bestehend aus den drei jungen Damen Sophia, Evi und Julia der Musikkapelle Ursensollen.

Der anschließende Festakt fand wie immer im Kubus statt und bot ein sehr umfangreiches und abwechslungsreiches Rahmenprogramm, gestaltet von den Schülern beider neunten Klassen und ihren Klassenleiterinnen Frau Tanja Eisenhofer und Frau Michaela Cordts.

Eröffnet wurde die Feier vom Grundschulchor unter der Leitung von Frau Ulla Pickelmann, die die geladenen Gäste mit den Liedern „Der Segen Gottes möge dich umarmen“ und „Und so geh´ nun deinen Weg“ erfreuten.

Auch zahlreiche Ehrengäste waren der Einladung gefolgt. Herr Bürgermeister Franz Mädler sprach stellvertretend für die Gemeinden Hohenburg, Kastl, Ammerthal und Ursensollen nicht nur ein Grußwort, sondern forderte die Abschlussschüler auch auf, sich künftig in ihren Gemeinden einzubringen.

Im ersten Beitrag der 9. Klassler beeindruckten Marie, Antonia und Steisy das Publikum mit ihrem „Cup-Song.“

Die Vertreter der beiden Klassen Pia Ludwig und Phillip Krumbholz blickten auf ihre Schulzeit zurück und bedankten sich bei allen Lehrkräften, die sie seit der ersten Klasse unterrichteten. Passend dazu folgte eine Fotoshow mit amüsanten und aufschlussreichen Bildern aus den letzten Jahren mit Schwerpunkt auf die Abschlussfahrt nach England.

„Was packst du für London ein?“ war ein hervorragend gespielter Sketch, der noch einmal diese tolle Abschlussfahrt zum Thema hatte. Erlebnisse, Vorkommnisse bis hin zum Brexit wurde auf der Bühne szenisch hervorragend umgesetzt.

Auch unser Elternbeiratsvorsitzender, Herr Alexander Wiens, richtete nicht nur amüsante, sondern auch nachdenkliche Worte an die Schüler.

Da viele am diesjährigen Tanzkurs teilgenommen hatten, bot es sich an, auf der Bühne eine kleine Kostprobe ihres Könnens in Form eines Discofox und eines Gruppentanzes darzubieten.

Der wichtigste Teil war natürlich die eigentliche Verabschiedung mit der Übergabe der Abschlusszeugnisse. Besonders erfreulich war auch heuer wieder, dass alle Schülerinnen und Schüler ihren Schulabschluss geschafft haben und dass alle eine Lehrstelle bekommen haben bzw. eine weiterführende Schule besuchen. Die Klassenleiterinnen überreichten die Zeugnisse an die Schüler, die zu der von ihnen gewünschten Musik auf die Bühne kamen. Begeistert und stolz wurden sie von den anwesenden Gästen, insbesondere natürlich von den Eltern gefeiert.

Der Elternbeirat und die Eltern der Abschlussschüler luden anschließend zu einem leckeren Essen in das Atrium der Mittelschule ein, wo der Abend sowohl kulinarisch als auch mit angenehmen Gesprächen abgerundet wurde.